

INITIATIVE HHL DIGITAL HEALTH ENTREPRENEURSHIP

# Surfen auf der digitalen Welle?

Das Ludwig Fresenius Center for Health Care Management and Regulation hat die Initiative HHL Digital Health Entrepreneurship gegründet. Ziel ist es, junge und mutige Entrepreneurre auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit zu unterstützen.



**HHL** LEIPZIG  
GRADUATE SCHOOL  
OF MANAGEMENT

**DIGITAL HEALTH  
ENTREPRENEURSHIP  
INITIATIVE**

Die Möglichkeiten der Digitalisierung werden die Versorgungsformen im Medizinbetrieb grundlegend verändern: durch vernetzte POCT-Technologien kommt die Medizin zum Patienten, medizinische Expertise wird im Netzverbund abrufbar, Schwarmintelligenz zur Verbesserung der Entscheidungsqualität in Beschaffungsprozessen wird digital mobilisiert. Schon ist die Rede von einem neuen Versorgungssektor: der „Digital First-Line Health Care Provision“. In diesem Versorgungsbereich wird der Patient durch Nutzung seines Smartphones via Apps beim Monitoring chronischer Krankheiten bzw. bei der Durchführung rehabilitativer Maßnahmen unterstützt. Ziel ist es, die Therapie-treue zu erhöhen, die medizinische Effektivität zu steigern, überflüssige Klinikeinweisungen zu vermeiden und die Kosten des Gesundheitssystems zu begrenzen.

Die neue Bundesregierung hat das Thema Digitalisierung zur Chefsache erklärt und finanzielle Förderung in Aussicht gestellt, um die digitale Vernetzung von medizinischen Leistungserbringern und Kostenträgern voranzubringen. Dies beinhaltet die Realisierung der elektronischen Gesundheitskarte, die Erhöhung der Patientensicherheit, die Verbesserung der Qualität der medizinischen Versorgung, aber auch die Verhinderung von Doppelarbeit, eine Vereinfachung und kostengünstigere Gestaltung von Abrechnungen, die Nutzung von Big-Data-Technologien sowie die Betrachtung

komplexer Krankheitsbilder in kürzerer Zeit nach den Prinzipien der personalisierten Medizin. Die Schwerfälligkeit der institutionellen Anbieter (GKV, PKV, Pflegeversicherungen) ebenso wie ungeklärte Zuständigkeits- und Finanzierungsfragen führen jedoch dazu, dass die Digitalisierung im Gesundheitswesen nur allmählich voranschreitet. Im Vergleich dazu ist zu beobachten, dass sich auf dem zweiten Gesundheitsmarkt eine dynamische Entwicklung an digitalen Gesundheitsangeboten vollzieht. Zu nennen sind hier beispielsweise Fitnessapplikationen, Ernährungsratgeber oder Apps zur Verwaltung von Medikationsplänen.

## INDIVIDUELLE HILFESTELLUNG

Die Thematik „Digital Health“ ist vielschichtig und Gegenstand konfliktreicher Diskussionen. Um bei der komplexen Thematik nicht die Orientierung zu verlieren und um sich auf der Digitalisierungswelle erfolgreich bewegen zu können, hat das Ludwig Fresenius Center for Health Care Management and Regulation die **Initiative HHL Digital Health Entrepreneurship** gegründet. Ziel dabei ist, junge und mutige Entrepreneurre auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit zu unterstützen, ihnen Hilfestellung zu geben und gerade in der turbulenten Anfangsphase im Rahmen von Coaching und Mentoring zur Seite zu stehen.

Im Rahmen der Initiative HHL Digital Health Entrepreneurship werden re-

gelmäßige Treffen mit den Gründern durchgeführt. Diese Treffen helfen den Entrepreneurre, Stolpersteine zu identifizieren und es wird Unterstützung bei konkreten Fragestellungen gegeben: von der Erstellung des Businessplans bis zur Vermarktung. Des Weiteren finden Foren statt, bei denen die einzelnen Fortschritte der Unternehmensideen präsentiert werden und sich die Gründer gegenseitig austauschen und mit Ratschlägen unterstützen können. Um die Forschung durch die Initiative HHL Digital Health Entrepreneurship ebenfalls zu fördern, können die Entrepreneurre, die sich für einen Abschluss an der HHL entscheiden oder bereits immatrikuliert sind, ihre Masterarbeit am Center über einen Aspekt ihrer Unternehmensidee verfassen.

Die Initiative wurde im Dezember 2017 gegründet und unterstützt derzeit vier Entrepreneurre, die Apps zu folgenden Problemstellungen entwickeln.

- **MyVITALcoach** unterstützt Senioren bei der Verbesserung ihrer mentalen, emotionalen und körperlichen Fitness sowie ihres Wohlbefindens unter Nutzung einer Gesundheitsapp.
- **SeDiDoc** vermittelt passgenaue Ärzte vollautomatisiert, kosteneffizient, sicher und kurzfristig an medizinische Einrichtungen.
- **Care4Vita** ist eine patientenzentrierte App, mit deren Hilfe Patienten ihren Medikationsplan selbst-



Das erste Treffen der Teilnehmer der Initiative HHL Digital Health Entrepreneurship: Dilan Sinem Sert, Dr. Katrin Kleinert, Dr. Eva Gattnar, Susanne Elze, Dr. Oksana Prajzel, Prof. Wilfried von Eiff (v.li.n.re.).

ständig, sicher und digital führen können, Zugang zu neuen Therapien und einem interaktiven Patientennetzwerk erhalten.

- **ClinicalTrialNet** ist eine patientenzentrierte Plattform für klinische Studien mit einer innovativen digitalen Kommunikationstechnologie, die die Effizienz klinischer Studien verbessert und den Medikamentenentwicklungsprozess beschleunigt.

Das erste Treffen fand am 20. Januar 2018 an der HHL Leipzig Graduate School of Management statt. Interessenten, die überlegen, eine digitale Gesundheitsapp zu entwickeln oder Entrepreneur, die Unterstützung und Beratung bei den von ihnen entwickelten Produkten im Bereich Digital Health benötigen, müssen eine kurze Beschreibung ihrer Idee nach folgender Systematik einreichen:

- Ausgangssituation/Problem,
- Konsequenzen dieses Problems bzgl. Kosten, Patientensicherheit, Outcome, Folgekosten für das System etc.,
- Konzeptansatz (Ziele, Gestaltungselemente),
- besondere Nutzeneffekte für welche Zielgruppen,
- erste Erfahrungen/erwartete Ergebnisse.

#### DIE VORTEILE IM ÜBERBLICK

Die Teilnahme an der Initiative bietet einige Vorteile, die im Folgenden noch einmal auf einem Blick dargestellt sind:

- Coaching und Mentoring für die Unternehmensidee und den Markteintritt.
- Unterstützung bei der Identifizierung von Stolpersteinen.
- Austausch zu Ihren Ideen und Plänen mit anderen Gründern und Fachexperten.
- Möglichkeit der Teilnahme an Kongressen und Veranstaltungen, um Ihr Produkt zu präsentieren.
- Möglichkeit der Kontaktvermittlung an weitere Fachexperten.
- Anfertigen einer Masterarbeit zu einem Thema der Unternehmensidee im Rahmen eines Studiengangs an der HHL Leipzig Graduate School of Management.

In den folgenden Ausgaben von HCM werden erste innovative Apps näher vorgestellt.

#### UNIV.-PROF. DR. DR. WILFRIED VON EIFF

Ludwig Fresenius Center for Health Care Management and Regulation, HHL, Leipzig Graduate School of Management, Leiter des Centrums für Krankenhaus-Management in Münster, Kontakt: wilfried.von.eiff@hhl.de



#### SUSANNE ELZE

M.mel., wissenschaftliche Projektleiterin am Ludwig Fresenius Center for Health Care Management and Regulation (HHL Leipzig), Kontakt: susanne.elze@hhl.de



## VIELSEITIGE ELEKTRONISCHE ZUTRITTLÖSUNGEN

**SYSTEMARCHITEKTUR** je nach Anforderung online, offline, funkvernetzt, Cloud-basiert und mobil.

**SYSTEMPLATTFORM** mit Türbeschlägen und -zylindern, Wandlesern, Spindschlössern, Software, Apps u. v. m.

**SYSTEMKOMPONENTEN** für Innen- und Außentüren, automatische Türsysteme, Tore, Aufzüge, Spinde, Möbel, Zufahrten u. v. m.

**WÜMEK**  
16./17.5.2018, WÜRZBURG  
STAND 13

SALTO Systems GmbH  
info.de@saltosystems.com  
www.saltosystems.de